



GRÜNE SCHÄTZE am Moor – Natur entdecken mit Kindern

## MARDORF: MOORSCHATZ MIT MEERBLICK

Nr.6

Region Hannover

# MoorSchatz mit MeerBlick

Moore sind faszinierend, mysteriös und ein Ort für Spezialisten. Taucht ein, entdeckt und lüftet das eine oder andere Geheimnis des Toten Moores.

Ein großartiger **GRÜNER SCHATZ!**

Ein **GRÜNER SCHATZ** – was das sein soll? Nun, ein Schatz ist etwas Wertvolles, etwas Kostbares. Und ein **GRÜNER SCHATZ** ist ein Ort im Grünen, an dem besonders interessante Lebewesen, Pflanzen oder Bauwerke zu entdecken sind. Dinge, die euch Rätsel aufgeben, die zum Bewundern, Staunen oder Forschen einladen.

Die Region Hannover hält viele **GRÜNE SCHÄTZE** bereit – und sogar einige **GRÜNE MOORSCHÄTZE**. Einen davon könnt ihr im Naturpark Steinhuder Meer mit Hilfe dieser kleinen Broschüre heben. Wir laden euch zum Lernen und Entdecken in der Natur ein, zum Spaß haben, Spielen und Austoben.

Der Schatz wurde von Fachleuten fürs Forschen und Spielen in der Natur zusammengestellt. Die Rätsel richten sich an Familien mit Kindern im Grundschulalter. Doch Erwachsene können den Schatz auch als Ideengeber für Spaziergänge mit jüngeren oder knobelmüden Kindern nutzen. Es gibt viel zu entdecken!



Die meisten **GRÜNEN SCHÄTZE** findet ihr an Orten, an denen ihr besondere Rücksicht auf die Natur nehmen müsst. Das zeigen euch folgende Schilder:



Ein **Naturpark** schützt Landschaften, seltene Tiere und Pflanzen auf einer großen Fläche. Der Naturpark Steinhuder Meer beispielsweise besteht aus dem Steinhuder Meer selbst und ausgewählten Landflächen rundherum. Menschen gehören in einem Naturpark dazu. Sie leben und arbeiten hier, sie kommen, um sich zu erholen oder die Naturschätze zu erkunden. Im Naturpark versucht man, Ideen zu entwickeln, die für alle gut sind: für die Landschaft, die Menschen, die Tiere und die Pflanzen, jetzt und in Zukunft. Das ist das große Ziel. Um Gästen zu zeigen, wo die Natur besonders empfindlich ist, findet ihr unterwegs folgende Schilder:



In einem **Landschaftsschutzgebiet** (LSG) soll eine auffällig schöne und vielfältige Landschaft erhalten werden. Bitte macht kein Feuer und brecht keine Äste von Bäumen und Büschen ab. Nehmt Rücksicht auf Tiere und Pflanzen.



In einem **Naturschutzgebiet** (NSG) leben besonders seltene Pflanzen und Tiere. Viele der Tiere erschrecken sich schnell, also seid bitte möglichst leise. Bleibt auf den Wegen und pflückt nichts ab.

### Seid spurenlos unterwegs...

Nehmt euren Abfall wieder mit und wenn ihr Tiere in der Becherlupe angesehen habt, lasst sie vorsichtig wieder am Fundort frei.

**Und jetzt viel Spaß bei der SCHATZ-Suche!**



— Weg Moorschatz Teil 1

— Weg Moorschatz Teil 2



## Informationen zur Route

**Startpunkt:** Am Café-Restaurant Alte Moorhütte, Alte Moorhütte 1, 31535 Mardorf

**Anreise:** mit den Buslinien 830, 831 und 835 von Neustadt, Bushaltestelle Mardorf Alte Moorhütte / mit dem PKW auf der Moorstraße von Neustadt nach Mardorf, Parkplatz 11 / Alte Moorhütte, 31535 Mardorf / mit dem Rad über den Steinhuder Meer Rundweg, über die Nordhannoversche Moorroute oder vom Bahnhof Neustadt a.Rbge. Richtung Mardorf ca. 8 km

**Wege:** Holzstege, sonst ausgebaute Wanderwege ohne Gefälle, Aussichtstürme mit Treppen (müssen für die Rätsel nicht bestiegen werden)

**Weg Moorschatz:** Teil 1: 1,5 km / Teil 2: 1,5 km

**Naturpark:** Große Teile des Naturparks stehen unter Naturschutz. Besonders die Moorflächen am Moorsteg sind die Heimat ganz empfindlicher Pflanzen. Bitte hinterlasst keine Spuren! Hunde sind an der Leine zu führen.

**Ausrüstung:** Fernglas, Vogelbuch, Mücken- und Sonnenschutz nach Wunsch, Papier und Stift.

**Rätsel:** Die Antworten findet ihr vom Weg aus. Oft braucht ihr Köpfchen und die Infos vor Ort.

In Lösungswörtern wird ein Umlaut (Ä, Ö, Ü) auch so geschrieben.

**Essen/Trinken:** Café/Restaurant Alte Moorhütte oder Segelclubs – bitte Öffnungszeiten beachten.

Infos unter [www.steinhuder-meer.de](http://www.steinhuder-meer.de)

**WC:** Öffentliches WC, Akademischer Segelverein, Hubertusstraße 5

**Lust auf mehr Naturpark?** Naturparkhaus Mardorf und Naturpark Infozentrum Steinhude ([www.naturpark-steinhuder-meer.de](http://www.naturpark-steinhuder-meer.de))

Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer e.V. ([www.oessm.org](http://www.oessm.org))



Nordhannoversche Moorroute



Station



Bushaltestelle



Parkplatz



Steinhuder Meer Rundweg

# 1. Alte Moorhütte

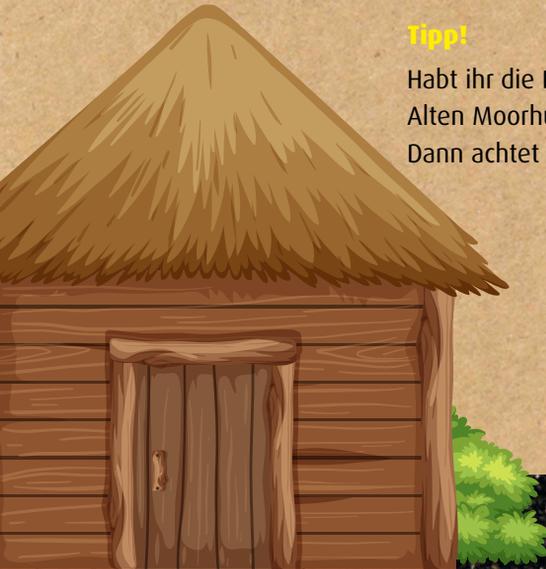
## Was ist das eigentlich – eine Moorhütte?

Schaut euch in der Nähe der Fahrradbügel am Wegesrand um.  
Dort findet ihr die Antwort schwarz auf weiß geschrieben.

Moorhütten waren \_\_\_\_\_  
für Moorarbeiter, die sogar aus Steinhude zum Torf stechen kamen.

### Tippt!

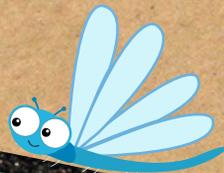
Habt ihr die Besonderheit der  
Alten Moorhütte entdeckt? Nein?  
Dann achtet mal auf die Eiche.





### 3. Moorbüttensteg

Der geheimnisvolle „Stoff“ kommt auf drei Wegen ins Moor. Ihn zu haben oder eben auch nicht, macht für die Pflanzen im Moor einen großen Unterschied. Schaut euch die Zeilen der Texttafel "Der erste Schritt" am Eingang zum Moorbüttensteg an und sucht die passenden Buchstaben. Die Überschriften zählen nicht mit. Wer keine Lust aufs Buchstabenknobeln hat, darf trotzdem rätseln. Lest einfach den zweiten ganz klein gedruckten Tipp.



# Tafel

## „Der erste Schritt“

Z6 B26 =

Z2 B14 =

Z7 B10 =

Z4 B4 =

Z1 B7 =

Z11 B3 =

Knackt den Code und findet heraus, von was die Rede ist!

Das ergibt zusammen? \_\_\_\_\_

Große Fragezeichen? Dann bekommt ihr einen kleinen Hinweis.  
„Tafel Der erste Schritt“ ist die Tafel zum Niedermeer. Z4 B4 steht für Zeile 4,  
vierter Buchstabe. Das ergibt ein S.  
Immer noch Fragezeichen oder keine Lust aufs Zählen? Gut, dann ist das hier für euch:  
Gurken und ihr besteht zum größten Teil aus dem gesuchten Stoff. Welcher ist es?

## 4. Forschen to-go auf dem Moorhüttensteg

Links und rechts vom Moorhüttensteg erwarten euch Spezialisten. Doch wer kann was? Mal schauen, ob ihr diese Vier entdeckt. Die Bildtafeln könnten euch dabei helfen.

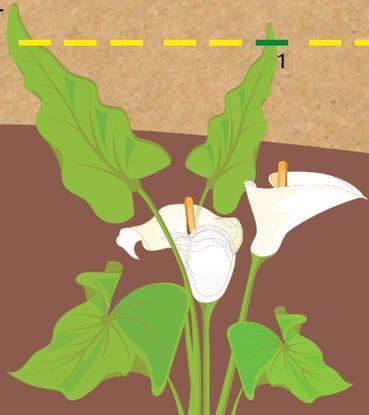
1) Kann weben \_\_\_\_\_ G \_\_\_\_\_  
2

(Für die Lösung braucht ihr gleich den Buchstaben ohne die Punkte, also nicht als Umlaut.)

2) Wächst schnell und besonders hoch \_\_\_\_\_ C \_\_\_\_\_  
4

3) Lässt Samen als blinde Passagiere reisen \_\_\_\_\_ P \_\_\_\_\_  
3

4) Die mit den 8 Beinen baut so etwas \_\_\_\_\_ T \_\_\_\_\_  
1





Seine Asche benutzte man bis vor 200 Jahren, um Schießpulver herzustellen. Deswegen nannte man ihn auch Pulverholz.

Doch seinen richtigen Namen erhaltet ihr, wenn ihr hier die markierten Buchstaben von oben in der angegebenen

Reihenfolge einsetzt:  BAUM

1 2 3 4

Achso, die frische Rinde riecht so wie der Name es vermuten lässt. Wichtig: Bitte nichts abpflücken! Alles an diesem Baum ist giftig!



## 5. Silbernes Schild „Aus dem Flachsee wird ein Hochmoor“

Nun wird es knifflig. Nanu, auf dem **silbernen Schild** am Ende des Moorhüttensteges ist der Steg gar nicht eingezeichnet. Doch mit dem, was ihr gesehen habt, den Zeichnungen und der Beschreibung, könntet ihr sagen, bei welcher Zahl der Steg ungefähr verläuft. Oder?



1 (A) // 2 (Z) // 3 (B) // 4 (P)

## 6. Kleiner Dschungel am Wegesrand

Im Dschungel klettert Tarzan. Hier am Weg zeigt sich ein grüner Klettermeister. Seine Besonderheit? Er hat zwei verschiedene Blätter, denn die jungen sehen anders aus als die alten.

Das hier ist ein altes Blatt:



E

Doch welches junge Blatt gehört dazu? Ihr müsst nicht raten... schaut euch um!



I E W D



I B R K



U E F

Habt ihr seinen Namen schon aus den Buchstaben zurechtgebastelt?

E



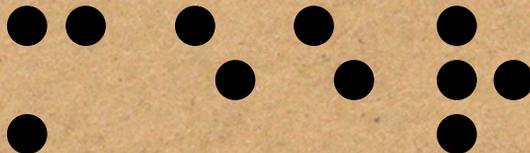
## 7. Fingerspitzengefühl und Adlerauge



Braille ist eine Schrift für alle, die nicht mit den Augen, sondern mit den Fingerspitzen lesen.

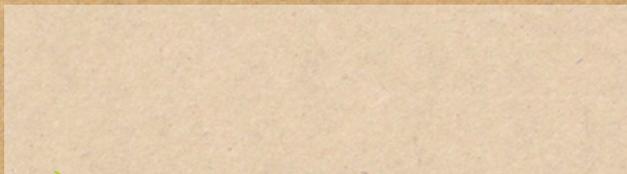
Auf der Übersichtskarte seht ihr die lateinischen Buchstaben und unten drunter Punktkombinationen.

Für jeden Buchstaben ein Zeichen...



Welches Wort steht hier? Ihr findet es auch auf der Karte 

Vielleicht könnt ihr mit Hilfe der Tafel die Buchstaben für euren Namen herausfinden und ihn in Braille aufschreiben?





## 8. Turm am See

Was für eine Aussicht! Freier Blick auf die Vogelwelt, die Segelfreunde und in den Himmel. Wenn ihr rechts vom Zwerg lest, findet ihr nicht nur heraus, wie das Steinhuder Meer laut Sage entstanden ist, sondern auch, wer euch bei der Wettervorhersage helfen kann:

Der \_\_\_\_\_ !

Und wenn wir schon beim Wetter sind, nehmt euch mal die Wolken vor. Mit ein bisschen Übung beim Erkennen der Formen verraten sie euch nämlich wie das Wetter wird.

### Ganz hohe **Federwolken**

(Zirruswolken):

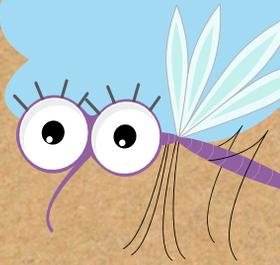
Sie zeigen, dass sich  
das Wetter ändern wird.



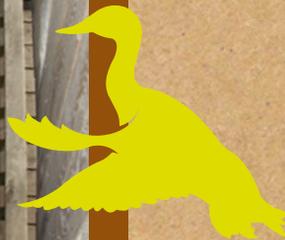
### **Gewitterwolken**

(Cumulonimbuswolken):

Sie reichen von weit unten bis nach  
weit oben im Himmel und zeigen,  
dass ein Gewitter im Anzug ist.



Welche Wolken  
seht ihr heute?  
Hier ist Platz für  
eure Zeichnung:





# Geschafft! Seid ihr schon gespannt, was euer MoorSchatz – Teil 1 ist?

Euer Weg zum MoorSchatz.

Links in der Tabelle steht welchen Buchstaben

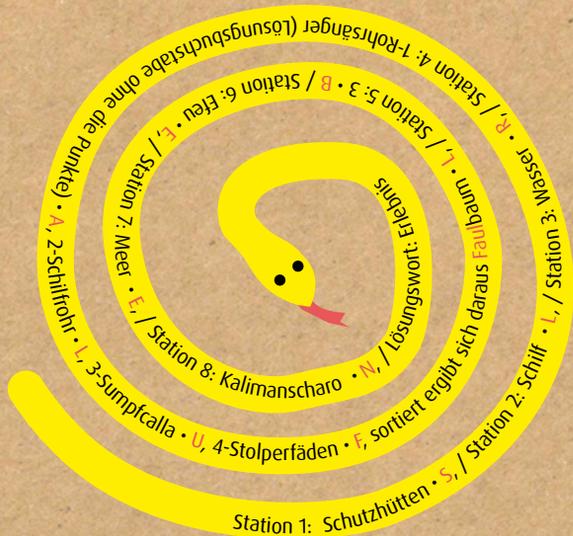
ihr rechts ins Kästchen eintragen müsst.

Von oben nach unten lest ihr dann euren MoorSchatz!

Seite	Rätsel	Buchstabe
13	6 / Kleiner Dschungel am Wegesrand – dritter Buchstabe	
9	3 / Moorhüttensteg – letzter Buchstabe	
11	4 / Forschen to-go – aus dem Baum der vierte Buchstabe	
14	7 / Mit Fingerspitzengefühl & Adlerauge – zweiter Buchstabe	
12	5 / Silbernes Schild – Buchstabe deiner Lösung	
16	8 / Turm am See – siebter Buchstabe	
7	2 / Infotafel am Bootssteg – vierter Buchstabe	
6	1 / Alte Moorhütte – erster Buchstabe	

So ist es, der Besuch im Toten Moor ist ein \_\_\_\_\_ !

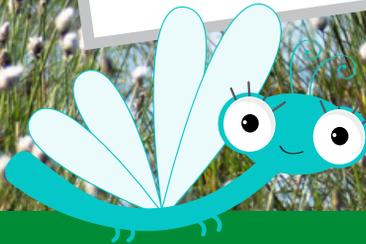
# Lösungen Teil 1



# Das Tote Moor...



Warum es diesen gruselig klingenden Namen trägt? Seid beruhigt, es hat nichts mit Toten im Moor zu tun.  
Stellt euch vor, ihr wäret hier vor knapp 200 Jahren auf der Suche nach Ackerland unterwegs. Bereits seit zwei Stunden stapft ihr nun durch diese „morastige Wüste“ und es scheint kein Ende in Sicht. Tja, da kann man schon einmal frustriert von einer „trostlosen, von keinem Strauche bewachsenen“, toten Fläche sprechen. Oder? Von wegen! Hätten die damals mal so genau hingeschaut wie ihr.



# Erweiterungsrunde zum Moorsteg

## Psst! Geheimtipp!

Wir führen euch zum einzigen Platz, an dem ihr auf dem Moorboden laufen und ihn mit Fingern oder Lupe genau untersuchen könnt. Also – schüttelt die Beine aus, lüftet den Kopf und kommt mit!



# 1. Infotafel „Abgegraben“

Knifflig, aber lösbar, denn die Karten und der Text helfen euch. Zwischen welchen Flüssen liegen das Steinhuder Meer und das Tote Moor?

\_\_\_\_\_ E \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ N \_\_\_\_\_

Wahnsinn! Torf wurde früher für viele verschiedene Dinge genutzt: als Brennstoff und Isoliermaterial, aber auch in Zahnpasta und Seife. Man könnte sagen, Torf war ein

\_\_\_\_\_ Ö \_\_\_\_\_ !

## Achtung, Achtung, Klugschnack-Alarm!

Wenn ein abgetorftees Moor wieder unter Wasser gesetzt wird und man als Starhilfe einige typische Pflanzen hinein pflanzt, dann sagen die Moorexperten: Das Moor wird renaturiert. Das passiert gerade drüben auf der anderen Straßenseite der Moorstraße.

## 2. Moorsteg – Moor hautnah

**Quermoorein...** das ist im Naturschutzgebiet nicht erlaubt. Doch hier am Moorsteg seid ihr an einer Stelle eingeladen, das Moor mit Hand und Fuß zu spüren. Seht ihr das Schild? Nur zu! Traut euch! Willkommen im Club der Moorfüßler.



### Euer Forschungsauftrag: untersucht den Moorboden!

Welche Farbe hat der Boden?



Zwischen den Fingerspitzen reiben...  
Wie fühlt es sich an?

Ein bisschen Boden zerbröseln...  
Was seht ihr?

Vorsichtiges Wippen auf den Zehenspitzen...  
Was spürt ihr?





### Wie entsteht dieser besondere Moorboden?

Das hat mit dem Wasser zu tun. Über Tausende von Jahren war der Boden durch und durch nass. Deshalb konnten abgestorbene Pflanzen nicht vollständig zersetzt werden. Jahr für Jahr legte sich eine neue Restschicht oben drauf und die Torfschicht wurde nach und nach dicker.

Als die Torfstecher kamen, legten sie das Moor trocken. Sie hätten sonst nicht arbeiten können. Und obwohl die alten Entwässerungskanäle inzwischen verschlossen sind, ist das nicht so einfach rückgängig zu machen. Deshalb ist es an der „Fuß im Moor“-Stelle manchmal gar nicht sumpfig-matschig-moorig-nass.



### 3. Unbeliebte Nachbarn

Bäume sind wirklich tolle Lebewesen und wir können ohne sie nicht leben. Trotzdem sind diese zwei im Moor nicht gern gesehen.

**Wist ihr wie sie heißen?**



**Warum sie unbeliebt sind?**

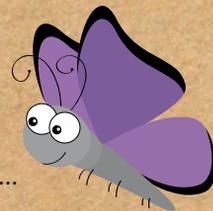
Nun, sie haben großen Durst! Findet heraus, wie viele Liter Wasser der Baum mit der tollen weißen Borke jeden Tag trinkt:

Was für eine Zahl – geschrieben als Wort:

Ü

Liter!

## 4. Heideidei



Keine Sorge, mit Bergsteigern habt ihr es nicht zu tun. Aber Heideidei...  
es gibt hier drei verschiedene Heiden. Welche ist welche?  
Es hilft, wenn ihr herausfindet, welche Blüte zu welchem Blatt gehört.



ROS



GLO



BES



EN



MARIN



CKEN

HEIDE

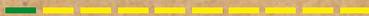
## Für Schlauköpfe

Am Aussichtsturm gegenüber könnt ihr herausfinden, was es mit dem „Nach“-Namen Heide auf sich hat. Die „Vor“-Namen sind Programm: die Blätter der einen sehen wie das Gewürz aus, bei der anderen sind es die Blüten, die diese besondere Form haben und die letzte hat man – ernsthaft – als so etwas benutzt.

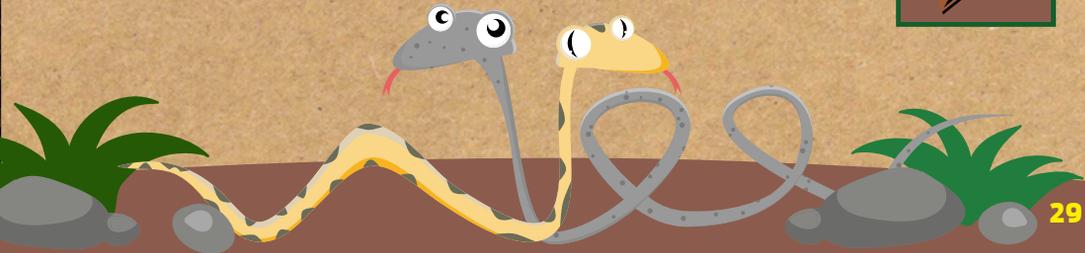
## 5. Turm am Moorsteg

### Adlerauge, sei wachsam...

Auf den kahlen Flecken zwischen dem Heidekraut sonnen sich gerne Schlangen. Der dunkle Boden fängt die Sonnenwärme besonders gut ein. Die Infotafel im Erdgeschoss des Turms zeigt euch, wer sich da unten kringelt und schlängelt. Norddeutschlands einzige Giftschlange und eine falsche Schlange sind auch dabei. Ihre Namen sind in der Buchstabenschlange versteckt. Findet ihr sie?



Als Torf noch mit Muskelkraft abgebaut wurde, benutzten die Moorarbeiter Torfspaten. Mit der langen schmalen Zunge wurde der Moorboden Block für Block herausgestochen. Die schweren Brocken wurden am Rand der Grube zum Trocknen gestapelt. Zurück blieben rechteckige Gruben, die sich mit Wasser füllten. Wer weiß, vielleicht weisen die Schilfhalm direkt unten am Turm auf einen alten Torfstich hin?



# Geschafft! Seid ihr schon gespannt, wer oder was euer MoorSchatz – Teil 2 wird?

Euer Weg zum MoorSchatz.

Links in der Tabelle steht welchen Buchstaben

ihr rechts ins Kästchen eintragen müsst.

Von oben nach unten lest ihr dann euren MoorSchatz!



Seite	Rätsel	Buchstabe
29	5 / Turm am Moorsteg – erster Buchstabe der giftigen Schlange	
23	1 / Infotafel „Abgegraben“ – erster Buchstabe des zweiten Flusses	
26	3 / Unbeliebte Nachbarn – aus der Zahl der vorletzte Buchstabe	
27	4 / Heididei – aus der, die mit R beginnt, der vierte Buchstabe	
23	1 / Infotafel „Abgegraben“ – erster Buchstabe der dritten Lösung	



Ja, das \_\_\_\_\_ freut sich neben vielen Menschen, Tieren und Pflanzen, wenn wir Moore schützen. Und wenn es ihm gut geht, tut es den anderen auch gut. Praktisch oder?

# Notizen



---

---

---

---

---

---

---

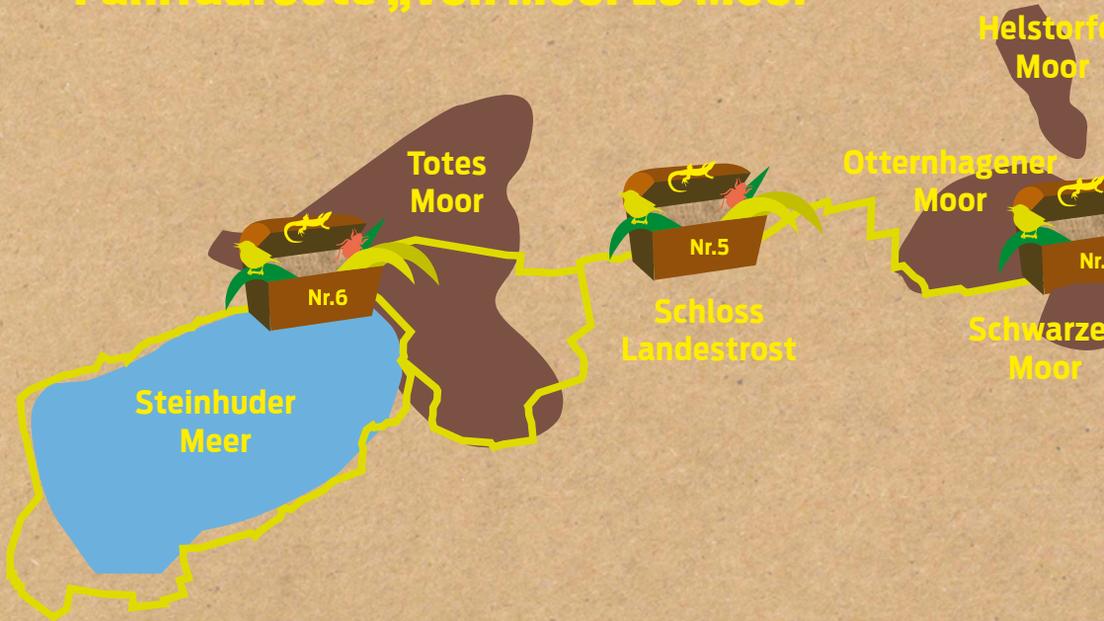
---

---

---



# Sechs Grüne Schätze entlang der Fahrradroute „Von Moor zu Moor“

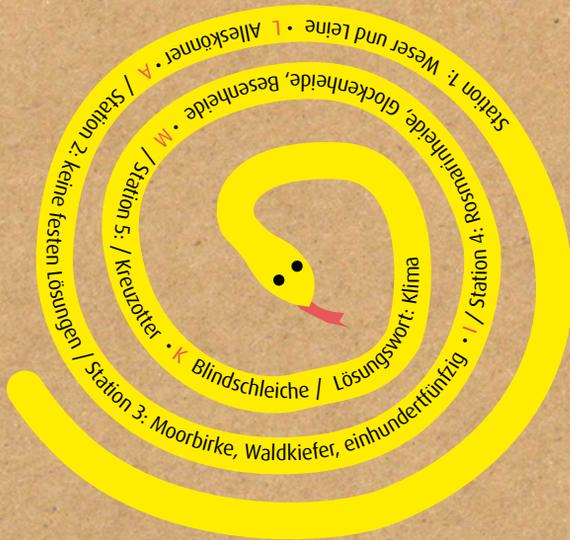


Die Nordhannoversche Moorroute „**Von Moor zu Moor**“ ist ein über 100 Kilometer langer Themenradweg in der Region Hannover. Er verbindet auf vier Etappen sieben verschiedene Moorgebiete miteinander. Sechs Grüne Schätze könnt ihr entlang dieser Route heben! Weitere Infos gibt's unter [www.hannover.de/gruene-schaetze](http://www.hannover.de/gruene-schaetze).

VON MOOR  
ZU MOOR



# Lösungen Teil 2

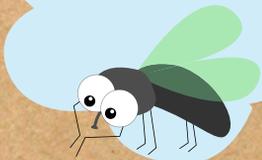


## Noch mehr Moorabenteuer!

Auch Kiki die Haselmaus, Yorck der Moorfrosch und Frida die Moorfee haben entlang der Moorrouten einiges erlebt. In acht spannenden Hörspielen für Kinder lernen sie sagenhafte Geschichten kennen, treffen ulkige Gestalten und begegnen seltenen Lebewesen.

Neugierig? Dann einfach den QR-Code scannen:





## Region Hannover

### DER REGIONSPRÄSIDENT

Region Hannover  
Team Naturpark Steinhuder Meer

Uferweg 118

31535 Neustadt a. Rbge, OT Mardorf

Telefon: 0511 / 616 -26123

E-Mail: [info@naturpark-steinhuder-meer.de](mailto:info@naturpark-steinhuder-meer.de)

Internet: [www.naturpark-steinhuder-meer.de](http://www.naturpark-steinhuder-meer.de)

Klassensätze können per Mail angefordert werden

---

#### Spielideen und Aufgaben:

Büro für Naturetainment Hannover, Verena und Volker Stahnke

#### Text:

Büro für Naturetainment Hannover, Verena und Volker Stahnke

#### Redaktion:

Region Hannover, Team Naturpark Steinhuder Meer, Elke Bohn

#### Fotos:

Titelfoto: Elke Bohn; Seite 6 - 7: v.l.n.r. © brgfx – AdobeStock.com, © rosinka – AdobeStock.com, © Javanesia45 – AdobeStock.com, © lantapix – AdobeStock.com, © Gizele – AdobeStock.com; Seite 8 - 9: © brgfx – AdobeStock.com; Seite 10 - 11: © ufotopix110 – AdobeStock.com, © steadb – AdobeStock.com, © roman bykhalov – AdobeStock.com, © Oksana – AdobeStock.com, Büro für Naturetainment; Seite 12 - 13: Büro für Naturetainment, Seite 14 - 15: © tigatelu – AdobeStock.com; Seite 17: Dagmara Syring/TranferMedien, © Christian-Photo – AdobeStock.com, © Andrzej – AdobeStock.com; Seite 18: Dagmara Syring/TranferMedien; Seite 20 - 21: © brgfx – AdobeStock.com, © Maren Winter – AdobeStock.com; Seite 22: Dagmara Syring/TranferMedien, © brgfx – AdobeStock.com; Seite 24 - 25: © tigatelu – AdobeStock.com; Seite 26: Büro für Naturetainment; Seite 27: © pisetokii – AdobeStock.com, © Dirk – AdobeStock.com, © Ruckszio – AdobeStock.com, © Friedberg – AdobeStock.com; Seite 29: © shockfactor.de – AdobeStock.com Tiericons Seite 1, 8, 10, 12, 13, 15, 16, 18, 21, 25, 26, 27, 31, 35 und Umschlag : © worldofvector – AdobeStock.com, Fotos Elke Bohn: Seite 8, 15, 24, 28; Grafiken hängende Schilder: © picsfive – AdobeStock.com, Illustration S. 35: Victor Geist

Gestaltung: Region Hannover, Team Medien und Gestaltung, Sabine Sekler

Karte: Region Hannover, Team Naherholung, Matthias Rößler

Druck: Region Hannover, Team Medien und Gestaltung

gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Auflage: 11/2024/1

Stand: November 2024

